

## Communiqué de presse du 18 mai 2019

### **Entscheidungsspiel morgen gegen Finnland European Championships Stage 2 Men's Group 5, 18.05 – 19.05.2019**

An diesem Wochenende steht die luxemburger Herren-Nationalmannschaft in Helsinki in der zweiten Qualifikationsphase den Mannschaften aus Bulgarien, der Türkei und Finnland gegenüber. Die beiden Gruppenersten dieses Wochenendes qualifizieren sich für die Europameisterschaften im September 2019 in Nantes.

Gegen Bulgarien gab es am Nachmittag einen knappen 3-2 Erfolg für die FLTT-Selektion. Gleich drei der fünf Partien endeten mit dem knappsten Resultat. Eric Glod konnte seine beiden Einzel für sich entscheiden und wichtige Punkte einfahren. Im dritten Einzel verpasste es Gilles Michely beim Stande von 1-1 für eine Vorentscheidung zu Gunsten Luxemburgs zu sorgen. Er führte im fünften Satz bereits mit 5-0, liess sich aber aus der Konzentration bringen, und musste die Partie noch abgeben. Nachdem zweiten Erfolg von Eric Glod gegen die bulgarische Nr. 1 Stanislav Golovanov (WR 230) war es dann Christian Kill vorbehalten, mir einem knappen 3-2 Erfolg den Sieg für unsere Farben sicherzustellen.

Mit einem ebenso knappen Resultat unterlagen die Herren dann vor wenigen Minuten in ihrem zweiten Gruppenspiel gegen die Türkei, die zuvor bereits Finnland geschlagen hatte, und sich am Samstag als Favorit in dieser Gruppe herauskristalisiert hat.

Im ersten Einzel gegen die Türkei konnte Christian Kill 2 Matchbälle im fünften Satz gegen den türkischen Spitzenspieler Gunduz leider nicht verwerten und verpasste somit eine gute Ausgangsposition für die weiteren Einzel. Trotzdem konnten Eric Glod und Gilles Michely Luxemburg aussichtsreich mit 2-1 in Führung bringen. In den beiden letzten Partien schafften es jedoch weder Eric Glod (2-3 gegen Gunduz) noch Christian Kill (0-3 gegen Yigenler) den erlösenden Sieg gegen die Türkei zu erzielen, der eine sehr komfortable Ausgangsposition für das letzte Gruppenspiel morgen gesorgt hätte.

In der Tabelle führt die Türkei nun mit 2 Siegen vor Finnland und Luxemburg mit jeweils einem Erfolg. Bulgarien steht mit zwei Niederlagen aussichtslos auf dem letzten Gruppenplatz. Im letzten Gruppenspiel morgen gegen Finnland mit Spitzenspieler Benedek Olah (WR 82) muss demnach unbedingt ein Sieg her, um einen der zwei vorderen Plätze in der Gruppe zu belegen, und damit die Qualifikation für die EM in Nantes zu schaffen.

<b>Luxemburg</b>	<b>- Bulgarien</b>	<b>3-2</b>	
Glod Eric (WR 248)	- Krastev Petyo (WR 643)	3-2	9, -8, 10, -9, 6
Kill Christian (nr)	- Golovanov Stanislav (WR 230)	0-3	-6, -12, -6
Michely Gilles (WR 432)	- Alexandrov Teodor (WR 603)	2-3	-7, 5, -4, 7, -8
Glod Eric	- Golovanov Stanislav	3-1	4, 7, -5, 9
Kill Christian	- Krastev Petyo	3-2	-4, 6, -2, 10, 3
<b>Luxemburg</b>	<b>- Türkei</b>	<b>2-3</b>	
Kill Christian	- Gunduz Ibrahim (WR 194)	2-3	-10, 7, 8, -4, -11
Glod Eric	- Yigenler Abdullah (WR 309)	3-0	8, 9, 7
Michely Gilles	- Ulucak Batuhan (WR 975)	3-2	8, 9, -9, -4, 9
Glod Eric	- Gunduz Ibrahim	2-3	-2, -10, 8, 3, -5
Kill Christian	- Yigenler Abdullah	0-3	-9, -7, -7

3, route d'Arlon | L-8009 Strassen | T. (+352) 48 37 83 | F. (+352) 48 37 85 | fltt@pt.lu | www.fltt.lu | CCRALULL LU55 0090 0000 2266 6069



**Alle Spiele:**

Luxemburg

- Bulgarien

3-2

Türkei

- Finnland

3-2

Luxemburg

- Türkei

2-3

Finnland

- Bulgarien

3-1